

Termine und Aktivitäten im Künstlermuseum Heikendorf–Kieler Förde, Blunck-Haus, Teichtor 9

Öffnungszeiten: täglich 14–17 Uhr, außer Montag – Sonntag 11–17 Uhr

Tel. 0431-248093 | Fax 0431-2398 026 | postfach@kuenstlermuseumheikendorf.de
www.kuenstlermuseumheikendorf.eu

HEIKENDORF KÜNSTLER
KIELER-FÖRDE
MUSEUM

Symposium der 'Norddeutschen Realisten' vom 30. Mai bis 3. Juni 2016



Lars Möller am Möltenorter Hafen und sein fertig gemaltes Bild



Magreet Boonstra im Museumsgarten

Es war eine turbulente, fröhliche Woche bei herrlichem Sonnenschein zusammen mit 9 Künstlern der 'Norddeutschen Realisten'. Brigitta Borchert, Magreet Boonstra, Tobias Duwe, André Krigar, Lars Möller, Maike Lipp, Nikolaus Störtenbecker, Frank Souplie und Till Warwas.

Der Tag begann jeweils mit einem deftigen Frühstück in der Veranda des Museums. Die Malstandorte in Heikendorf und Umgebung wurden nun bestimmt und los ging es mit Farbe, Palette und Leinwand. Die Sonne brannte den ganzen Tag unentwegt. Das Lieblingsmotiv der Künstler war der Möltenorter Hafen. Der Golfplatz, der Museumsgarten, die Ostsee bei Laboe und Stein aber auch ein Blick von der Schwentnebrücke Richtung Kiel waren Motive.

Gegen 18 Uhr kamen die Maler mit den feuchten Ölbildern zur Manöverkritik in die Halle des Museums. Anschließend wurde jeden Abend zu einem großzügigem 3-Gänge-Menue eingeladen und man diskutierte noch lange über den erlebnisreichen Tag.

Die Heinrich-Blunck-Stiftung und das Künstlermuseum bedanken sich sehr herzlich für die freundliche Übernachtungsbereitstellung durch Heikendorfer Bürger und die Bewirtung durch das Waldschlösschen Hotel Schleswig sowie auf dem Feuerschiff, im Heikendorfer Golfklub und privatem Engagement.

Vom **17. September bis 20. November 2016** werden dann die Ergebnisse des Symposiums im Künstlermuseum Heikendorf gezeigt



An welchen Orten malen wir heute?



André Krigar



Manöverkritik in der Ausstellungshalle